

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **04.12.2025**, 17:00 Uhr - 18:50 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup, Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Astrid Bühl, Nicolas Fell, Melanie Haider, Jürgen Krichel, Sebastian Lieske, Mark Lütke-Schürmann, Franz-Josef Stemmer,

von der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN:

Petra Gericke, Dr. Hauke Enno Helling, Carsten Peters, Christiane Schwab,

von der SPD-Fraktion:

Friedhelm Schade, Annette Ulrich, Emily Zlateva,

von der FDP:

Klaus Theißing,

von Die Linke:

Andreas Harms,

von Volt:

Dr. Martin Grewer,

fraktionslos:

Hans-Jürgen Scholte,

Vertreter/innen des Jugendrates:

Felix Pankau,

für die Schriftführung:

Dieter Tüns,

Christine Weisgerber ,

Es fehlte/n:

Maja Lutz Vertreterin des Jugendrates, Götz Dietrich Raisner (CDU-Fraktion),

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 04.12.2025

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0649/2025</u>
OB | 2.1. Anregungen gem. § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Berichte |
| <u>V/0536/2025</u>
VI | 3.1. Nachnutzung Hausmeisterhaus an der Grundschule Loevelingloh (Antrag A-H-0013-2025 der CDU-Fraktion) |
| | 3.2. Vorstellung der Ergebnisse der Stadtklimaanalyse (V/0200/2025) für den Stadtbezirk Hiltrup (mündlich) |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0393/2025</u>
III | 4.1. Schaltzeiten adaptive Beleuchtung Kanalpromenade |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0564/2025</u>
OB | 5.1. Bestellung von Trägervertretungen für städtische Kindertageseinrichtungen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup |

<u>V/0565/2025</u> VI	5.2.	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup -Planungs- und Baubeschluss für die Spielplätze Am Naturdenkmal und Hiltruper See -Festlegung der Reihenfolge für die Haushaltsjahre 2026ff
	6.	Anregungen, Anträge und Anfragen
<u>A-H/0018/2025</u> OB	6.1.	Verbesserung der ÖPNV-Anbindung des Hansa-Business-Parks-Einführung eines 30-Minuten-Takts
<u>A-H/0019/2025</u> OB	6.2.	Radwegführung auf der Thierstraße-Einrichtung eines straßenbegleitenden Radwegs ohne Durchfahrtsperre für den KFZ-Verkehr
<u>A-H/0020/2025</u> OB	6.3.	Erweiterung des NachtBus-Linien-Netzes in Hiltrup-Ost mit einer Linienführung über den Albersloher Weg-Osttor-Hiltruper Bahnhof
<u>A-H/0021/2025</u> OB	6.4.	Einführung einer "Kummerbank"/"Zuhörbank" an allen Kitas und Schulen im Bezirk
<u>A-H/0022/2025</u> OB	6.5.	Aufstellen von 2 Fahrradfahrer freundlichen Abfallkörben nördlich der Prinzbrücke
<u>A-H/0023/2025</u> OB	6.6.	Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Kanalpromenade (Abschnitt Föhrenweg-Vahlbusch)
	7.	Verschiedenes

Herr Bezirksbürgermeister Schade (SPD) eröffnete um 17:05 Uhr die öffentliche Sitzung und stellte die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte die Vertreter der verschiedenen Parteien, den Pressevertreter und die anwesenden Besucher.

Frau Ulrich (SPD) erklärte, dass der Antrag zu Tagesordnungspunkt 6.4. zurückgezogen wird.

Frau Schwab (Bündnis 90, die Grünen) beantragt zu beschließen, dass der Tagesordnungspunkt 4.1 vertagt wird.

Nach einer kurzen Diskussion wurde einstimmig beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt 4.1. vertagt wird.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Schade teilte mit:

- Am 18.11.2025 fand ein Treffen mit den stellvertretenden Bezirksbürgermeister*innen statt. Themen waren u. a. die Aufgaben und die Arbeitsweisen des BBM und seiner Vertreter und „Wilde Abfallablagerungen“.
- Am 20.11.2025 habe er an der Veranstaltung des Wirtschaftsverbundes Hiltrup „Morgenstund“ teilgenommen und sich dort vorgestellt. Neben dem Kennenlernen wurde vereinbart sich regelmäßig auszutauschen.
- Am 02.12.2025 fand das regelmäßige Gespräch des städtischen Arbeitskreises mit der LEG in Berg Fidel statt.
- Am 03.12.2025 hat es das Gespräch mit Herr Walterbusch von den AWM zum Thema „Wilde Abfallablagerungen“ im Bezirk Hiltrup gegeben.
- Es hat am 04.12.2025 ein Gespräch in der Ärztekammer zu Münster mit Herrn Dr. Oen stattgefunden zum Thema Hausärztliche Versorgung Berg Fidel. In einem weiteren Gespräch am 10.12., an dem auch Herr Dr. Kornblum, Leiter des Gesundheitsamtes, teilnehmen wird.
- Die erste Bürgersprechstunde des BBM findet am 11.12.2025 von 16:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr im Raum 2 der Stadthalle Hiltrup statt.
- Der Neujahrsempfang findet am 18.01.2026 in der Stadthalle statt (Beginn 11 Uhr).

Herr Tüns teilte mit:

- Rückfragen und Änderungsbedarfe zu den Niederschriften der Bezirksvertretungen können mit der Verwaltung geklärt werden und werden ggf. zu Beginn der Sitzungen bekanntgegeben.
- Der Beratungsverlauf zur Vorlage V/0393/2025 lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.
- Die Vorlage der Verwaltung zur Verkehrssicherheit und zur Radwegeführung auf der Thierstraße ist für die 2. oder 3. Sitzungskette 2026 vorgesehen.
- Der Hiltruper Wochenmarkt findet in der Weihnachtswoche am 23.12., in der Neujahrswoche am 30.12.25 statt.
- Ein Bürger aus Hiltrup bedankt sich für die mehrfache Initiative der Bezirksvertretung und Verwaltung gegenüber der Telekom zum Abbau defekter Telefonzellen. Zuletzt wurden an der Marktallee und an der Westfalenstraße einige kaputte Anlagen entfernt.
- Zu dem in Aussicht gestellten Bericht zum InSeK Berg Fidel teilt die Verwaltung mit, dass dies ein Mal jährlich verabredet war. Die Verwaltung wird dies für 2026 einplanen.
- Zu den Aktionstagen „Orange Day“ (Kampagne der UNO gegen Gewalt an Frauen und Mädchen) hat Stadtteilmanagerin Daniela Ulbrich gemeinsam mit Frau Dr. Weßling (Frauenvereinigung Inner Wheel Prinzipal) einige orangefarbene Schals im Zentrum Hiltrups aufgehängt (bis 10.12.25).
- Die Stadtteiloffensive Hiltrup e. V., Herr Schröter, bedankt sich für den Zuschuss zu den Schilderanlagen; der Wirtschaftsverbund Hiltrup für den Zuschuss für die Bänke auf der städtischen Fläche vor Brillen Fielmann, Eiscafé Martini.

Punkt 2 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	---

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0649/2025	Anregungen gem. § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	--

Die Bezirksvertretung nahm folgende Anregung zur Kenntnis:

Jahr-Nr.	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
2025-00144	Es wird angeregt, bei Heimspielen des SC Preußen Münster die Einfahrt in den Stadtteil Berg Fidel zu kontrollieren, um das Zuparken des Stadtteils durch auswärtige Stadionbesucher zu unterbinden.	Verwaltung
2025-00146	Es wird angeregt, auf der Langestraße und auf dem Rehhagen Parkplätze durch eine Markierung vorzugeben.	Verwaltung

Punkt 3 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0536/2025	Nachnutzung Hausmeisterhaus an der Grundschule Loevelingloh (Antrag A-H-0013-2025 der CDU-Fraktion)
---	---

Herr Tüns erklärte, dass die Vorlage nicht rechtzeitig vorgelegen habe. Daher wird der Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung behandelt.

Punkt 3.2 der Tagesordnung	Vorstellung der Ergebnisse der Stadtklimaanalyse (V/0200/2025) für den Stadtbezirk Hilstrup (mündlich)
-----------------------------------	---

Herr Muddemann erläuterte den Inhalt der Vorlage, die im Rat behandelt wurde, anhand einer Power-Point-Präsentation.

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung	Anhörungen
---------------------------------	-------------------

**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0393/2025**
Schaltzeiten adaptive Beleuchtung Kanalpromenade

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Nach kurzer Diskussion kam die Bezirksvertretung überein, die Vorlage in der ersten Sitzungskette 2026 zu beraten.

Punkt 5 der Tagesordnung
Entscheidungen
**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0564/2025**
Bestellung von Trägervertretungen für städtische Kindertageseinrichtungen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup

Herr Fell regte an, dass die ausgeschiedenen ehrenamtlichen Trägervertreter*innen und deren Stellvertreter*innen ohne politisches Mandat eine kleine Aufmerksamkeit für ihr freiwilliges Engagement erhalten sollten.

Bezirksbürgermeister Schade sagte dies zu.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

1. Für die städtischen Kindertageseinrichtungen im Bereich der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup werden folgende Trägervertretungen bestellt:

- a) Städtische Kindertageseinrichtung Berg Fidel, Hogenbergstraße 158

Herr Klaus Theißing, FDP	Herr Franjo Stemmer, CDU
Trägervertretung	Stellvertretung

- b) Städtische Kindertageseinrichtung Burgwall, Böttcherstraße 2

Annette Ulrich, SPD	Christiane Schwab, Grüne
Trägervertretung	Stellvertretung

- c) Städtische Kindertageseinrichtung Emmerbachtal, Am Roggenkamp 110

Dr. Hauke Helling, Grüne	Astrid Bühl, CDU
Trägervertretung	Stellvertretung

- d) Städtische Kindertageseinrichtung Hiltrup-West, An der Alten Kirche 163

Ratsfrau Carmen Grefrath, CDU	Dr. Martin Grewer, Volt
Trägervertretung	Stellvertretung

e) Städtische Kindertageseinrichtung Sonnentau, Im Sonnentau 15

Sebastian Lieske, CDU	Petra Gericke, Grüne
Trägervertretung	Stellvertretung

f) Städtische Kindertageseinrichtung Wielerort, Schlagholz 58

Melanie Haider, CDU	Emily Zlateva, CDU
Trägervertretung	Stellvertretung

2. Die nicht erneut bestellten Trägervertretungen werden hiermit abberufen.

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0565/2025

Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup -Planungs- und Baubeschluss für die Spielplätze Am Naturdenkmal und Hiltruper See -Festlegung der Reihenfolge für die Haushaltsjahre 2026ff

Frau Bühl (CDU) fragte an, wann eine Kinderbeteiligung bei den Spielplatzplanungen ratsam wäre. Herr Diekmann erläuterte, dass die Kinderbeteiligungen von der Verwaltung geplant werden und z.B. beim Neubau und bei größeren baulichen Maßnahmen auf Spielplätzen erfolgen.

Herr Diekmann antwortete auf Nachfrage, dass die in der Vorlage veröffentlichten Kinderzahlen nicht aktuell seien. Sie sind aus dem Jahr 2018.

Herr Harms (Die Linke) regte an, dass am Hiltruper See mehr Sitzmöglichkeiten vorhanden sein sollten. Aus seiner Sicht sollten auch mehr Spielgelegenheiten für Kleinkinder geschaffen werden.

Die Entscheidung über die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup für die Jahre 2026ff soll in einer der nächsten Sitzungen nach Besichtigung der Spielplätze erfolgen. Herr Schade bat dazu um Terminvorschläge.

Die Bezirksverwaltung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung

1. Der Sanierung der Spielplätze Am Naturdenkmal 1. BA (K209/6, Anlage 3) und Hiltruper See (K 808/3, Anlage 4) wird nach den Entwürfen des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit zugestimmt.

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Gesamtbewertung *	Baulicher Zustand *	Kinderbeteiligung *	geschätzte Baukosten
		<u>laufende und abgeschlossene Sanierungen</u>				
	29601	Bodelschwinghstraße				
	29503	Fichtenweg				
	29804	Alte Furt				
		<u>Sanierung zu Beschlusspunkt 1</u>				
1	29101	Am Naturdenkmal 1. Bauabschnitt	9	5	N	38.400,00 €
2	29604	Hiltruper See	8	5	N	31.500,00 €

* siehe Hinweise zur Bewertung

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten in der o.g. Tabelle um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt. Die Kostenvorschau wird bei Fortschreibung der Reihenfolge an die aktuelle Kostenentwicklung angepasst.
2. Der Sachstandsbericht (Kostenaufstellung) zu den Sanierungsmaßnahmen wird zur Kenntnis genommen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die im Beschlusspunkt 1 aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen 69.900,00,-€.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

SP Am Naturdenkmal 1. BA	38.400,-€
SP Hiltruper See	31.500,-€

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7500	Sanierung von Spielplätzen, Bezirk Münster-Hiltrup			
Auszahlungen			2026	69.900,-	

Für die Sanierung der Spielplätze Am Naturdenkmal 1. BA und Hiltruper See stehen die erforderlichen Ermächtigungen im Haushaltsplan 2025 bei der o. g. Investitionsmaßnahme zur Verfügung.

Für die Sanierung von öffentlichen Spielplätzen im Stadtbezirk Münster Hiltrup in den Jahren 2026 ff ist im Haushaltsplanentwurf 2026/2027 ein Betrag von 30.970 Euro jährlich veranschlagt, der im Rahmen der Haushaltsberatungen –eine entsprechende Beschlussfassung durch die Bezirksvertretung Münster-Hiltrup vorausgesetzt- durch die frei verfügbaren Mittel der Bezirksvertretung ergänzt wird.

Punkt 6 der Tagesordnung

Anregungen, Anträge und Anfragen

Punkt 6.1 der Tagesordnung A-H/0018/2025

Verbesserung der ÖPNV-Anbindung des Hansa-Business-Parks-Einführung eines 30-Minuten-Takts

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den Stadtwerken Münster zu prüfen, wie kurzfristig eine Verdichtung des Taktes der Buslinie zum Hansa-Business-Park (HB-Park) von derzeit 60 Minuten auf mindestens 30 Minuten hergestellt werden kann.
2. Dabei ist insbesondere zu prüfen, ob eine Taktverdichtung zunächst in den Hauptverkehrszeiten (morgens / mittags / nachmittags) möglich ist und wie die Bedienung in den Nebenzeiten verbessert werden kann.
3. Die Verwaltung wird gebeten, in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung eine Einschätzung vorzulegen, welche Bedeutung die ÖPNV-Anbindung für die Standortqualität des Hansa-Business-Parks hat und welche Rückmeldungen von ansässigen Unternehmen hierzu vorliegen. Hierbei sollen ausdrücklich auch die aktuellen Hinweise der Alexianer Münster GmbH berücksichtigt werden.

Punkt 6.2 der Tagesordnung A-H/0019/2025

Radwegführung auf der Thierstraße-Einrichtung eines straßenbegleitenden Radwegs ohne Durchfahrtssperre für den KFZ-Verkehr

Herr Lieske (CDU) erläuterte den Antrag. Nach kurzer Diskussion wurde die Entscheidung über den Antrag vertagt.

Die Verwaltung wird, wie bereits mitgeteilt, verschiedene Varianten-Vorschläge erarbeiten.

Punkt 6.3 der Tagesordnung A-H/0020/2025

Erweiterung des NachtBus-Linien-Netzes in Hiltrup-Ost mit einer Linienführung über den Albersloher Weg-Osttor-Hiltruper Bahnhof

Frau Bühl (CDU) erläuterte den Antrag.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Nahverkehrsplan eine Erweiterung des ÖPNV-Angebotes im Nachtbus-Linien-Netz mit einer Linienführung über den Albersloher-Weg – Osttor – Hiltruper

Bahnhof aufzunehmen.

**Punkt 6.4 der Tagesordnung
A-H/0021/2025**

**Einführung einer "Kummerbank"/"Zuhörbank" an
allen Kitas und Schulen im Bezirk**

Der Antrag war zu Beginn der Sitzung zurückgezogen worden.

**Punkt 6.5 der Tagesordnung
A-H/0022/2025**

**Aufstellen von 2 Fahrradfahrer freundlichen Abfall-
körben nördlich der Prinzbrücke**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

Am Kanalradweg im Bereich nördlich der Prinzbrücke werden 2 Fahrradfahrer freundliche Abfallkörbe installiert.

**Punkt 6.6 der Tagesordnung
A-H/0023/2025**

**Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Ka-
nalpromenade (Abschnitt Föhrenweg-Vahlbusch)**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

Die Sicherheit der Fahrradfahrenden auf der Kanalpromenade (Abschnitt 5, Fahrradstraße am Ostufer des Dortmund-Ems-Kanals) zwischen dem Anschluss Föhrenweg und Einmündung Vahlbusch wird durch folgende Maßnahmen erhöht:

- Verkehrszeichen 244.1 (Beginn einer Fahrradstraße) an der Ecke Föhrenweg und Einmündung Vahlbusch wird auf die Fahrbahn der Fahrradstraße markiert,
- Verkehrszeichen 277.1 (Zweirad-Überholverbot) wird an der Ecke Föhrenweg und an der Einmündung Vahlbusch zusätzlich zur bestehenden Beschilderung an der Fahrradstraße montieren,
- An der Einmündung Vahlbusch in die Kanalpromenade wird ein STOP Schild installiert und eine Haltelinie markiert,
- die Verwaltung zu beauftragen, weitere Maßnahmen zu prüfen, mit denen ein Durchgangsverkehr vom Albersloher Weg-Angelsachsenweg-Vahlbusch-Kanalpromenade-Osttor zur Umgehung der Kreuzung Albersloher Weg-Osttor unterbunden werden kann.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

- Herr Harms (Die Linke) erkundigte sich nach der Gruppe „Berg Fidel solidarisch“, die einen neuen Ort für ihre Zusammenkünfte suche. Herr Schade verwies auf den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.
- Frau Ulrich (SPD) fragte nach, wann das Dialog-Display in Berg Fidel aufgestellt werde. Herr Tüns wies darauf hin, dass dies bis zum Jahresende geplant sei.
- Herr Schade erklärte, dass am 07.01.2026 eine behindertengerechte Automatiktür für die Toilette im Obergeschoss in der Stadthalle eingebaut wird.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18:50

Friedhelm Schade
Vorsitz

Dieter Tüns Christine Weisgerber
Schriftführung